



Mittelständische Energiewirtschaft
Deutschland e.V.

Dr. Steffen Dagger
Geschäftsführer

Jägerstraße 6
10117 Berlin
Telefon (0 30) 20 45 12 53
Telefax (0 30) 20 45 12 55
info@energiemittelstand.de

Berlin, den 30.06.2011

PRESSEMITTEILUNG

Mineralöl-Mittelstand warnt vor Heizkostensteigerung für Verbraucher durch CO2-Steuer

Berlin - Auf Energieverbraucher könnten deutliche Preissteigerungen bei den Heizkosten zukommen. "Die in den Medien dargestellten Pläne der Bundesregierung für eine CO2-Steuer auf Brennstoffe wie Öl und Gas würden die Energiekosten für Privathaushalte in die Höhe treiben", erklärte MEW-Geschäftsführer Dr. Steffen Dagger.

Öl und Gas sind die wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Die mit dem Kernenergieausstieg und der Förderung der Erneuerbaren Energien verbundenen Zusatzkosten für Verbraucher werden mit solch einem Vorschlag noch getoppt. "Eine CO2-Steuer ist eine zusätzliche Kostenlawine für Privathaushalte; sie ist sozial ungerecht, da die Kosten am Ende an die Verbraucher weitergegeben werden", sagte Dagger.

Nach Medienberichten prüft das Bundesfinanzministerium derzeit eine solche Regelung, nach der die Lieferung von Brennstoffen wie Öl an Privatkunden von 2015 an davon abhängig gemacht werden kann, dass der Händler über entsprechende CO2-Verschmutzungsrechte verfügt.

Der MEW Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland e.V. ist ein gemeinsames Dach des unabhängigen Energiemittelstandes. Er vertritt die Interessen mittelständisch strukturierter Energieunternehmen gegenüber der Politik in der Bundeshauptstadt Berlin und in den Bundesländern. Die hinter der MEW stehenden Unternehmen sind eine tragende Säule für die Energieversorgung Deutschlands.

Die Mitglieder des MEW sind:

AFM+E - Aussenhandelsverband für Mineralöl und Energie e. V.
bft - Bundesverband Freier Tankstellen e. V.
Unabhängiger Tanklagerverband (UTV) e.V.

Rückfragen: Dr. Steffen Dagger, Telefon: 030-20451253